Elternfragebogen zur U4 (nach M. Papousek) Name: _____ Geburtsdatum: ___ Ausgefüllt von: _____ am: Liebe Eltern, bitte beantworten Sie durch Ankreuzen jede der folgenden Fragen so genau wie möglich, auch wenn es manchmal schwierig ist, sich zwischen den angebotenen Antworten zu entscheiden. Sie helfen uns damit sehr, die Beratung für Sie und Ihr Baby zu verbessern. Bitte ankreuzen Gab es seit der U3 bei Ihrem Kind ernste Erkrankungen, Operationen, Krampfanfälle? □ ja □ nein Hat Ihr Kind Schwierigkeiten beim Trinken/Schluckstörungen? □ ja nein Schreit Ihr Kind auffällig? □ ja \square nein □ ja □ nein Vergleichen Sie bitte die Stuhlfarbe Ihres Kindes mit Der Stuhlfarbenkarte aus dem gelben Vorsorgeheft. Entspricht die Farbe Feld 5,6 oder 7? □ nein Hat Ihr Kind auffällige Stühle oder Verstopfungen? Haben Sie schon einmal gedacht, Ihr Kind hört nicht gut? □ ja nein Haben Sie das Gefühl, dass Sie Ihr Kind nicht □ ja □ nein beruhigen können? Was bekommt Ihr Baby zu essen?

□ ja

.....

□ nein

Ist Ihr Kind teilweise in fremder Betreuung (z.B. Großeltern)

Gibt es besondere Belastungen in der Familie?

Wenn ja: Welche?

Mein Kind kann...

-	seine Arme und Beine beidseitig, auch abwechselnd, kräftig beugen und strecken?	ja	nein
-	seinen Kopf in Sitzhaltung mind. 30 Sek. halten?	ja	nein
-	sich in der Bauchlage auf den Unterarmen abstützen und den Kopf mind. 1 Min. gehoben halten?	ja	nein
-	seine Hände spontan zur Körpermitte bringen?	ja	nein
-	ein Gesicht anschauen und ihm folgen, wenn es sich bewegt?	ja	nein
-	eine Geräuschquelle durch Kopf drehen erkennen?	ja	nein
-	sich über Zuwendung freuen und Blickkontakt halten?	ja	nein
-	auf Ansprache reagieren und das Lächeln einer Bezugs- person erwidern?	ja	nein

Mein Baby	Selten/ Fast nie	manchmal	häufig	Beratungsbedarf
schreit und quengelt ohne erkennbaren Grund.				
lässt sich auf dem Arm nicht beruhigen, macht sich steif.				
wehrt sich gegen das Einschlafen, braucht trotz Einschlafhilfen extrem lang (>30min) zum Einschlafen.				
schläft tagsüber nur kurz und unregelmäßig.				
fordert ständige Aufmerksamkeit u. Unterhaltung.				
schreit ständig beim Ablegen in Bauch- oder Rückenlage.				
schreit so, dass es unerträglich ist, es kommt rasch zur Eskalation von Hilflosigkeit, Angst, Frustration oder ohnmächtiger Wut.				
ist auffallend ernst, lächelt nur die anderen an.				
vermeidet Blickkontakt.				
Die Mahlzeiten sind mühsam und langwierig (> 45min).				
verweigert die Brust / die Flasche.				
ist extrem irritierbar.				
ist extrem ablenkbar, z.B. beim Füttern.				
Familiäre Situation				
Mir bleibt kein Moment Zeit zum Duschen und Essen.				
In meiner Familie gibt es niemanden, der mich wenigstens stundenweise entlastet.				
Die Nerven liegen blank.				
lch fühle mich sozial isoliert und mit meinen Sorgen allein gelassen.				
Ich finde vom Gefühl her keinen Zugang zu meinem Baby.			_	
Ich habe Angst, als Mutter zu versagen.				
Die Probleme belasten die Partnerschaft.				
Ich plage mich mit Ängsten, meinem Baby könnte etwas zustoßen.				